



Überquerung der Bayerischen Voralpen
Samstag, 21.02. – Freitag, 27.02.2025

Kurzbeschreibung

Charakter: Durchquerung der bayerischen Voralpen von Benediktbeuern nach Brannenburg (West nach Ost), mit schwerem Gepäck (Selbstversorger)

Anstiege teilweise durch Wald, Abfahrt überwiegend in freiem Gelände; Abfahrten mit 800 – 1.000 Hm (z.B. Hirschberg, Auerspitz, Lacherspitz), teilweise auch Steilabfahrten (z.B. Schönberg, Hochplatte)

Übernachtung in Selbstversorgerhütten der Sektion München / Oberland mit fast täglichem Hüttenwechsel

Tagsüber meist Einkehrmöglichkeiten. Einkaufsmöglichkeiten immer wieder unterwegs und auf der Albert-Link-Hütte (Brot, Wurst, Käse)

Hinfahrt: mit Bahn. Rückfahrt ab Brannenburg mit Bahn nach München

Fotos: Abfahrt von der Hochplatte, Rauhalm mit Seekarkreuz

1. Tag, Samstag 21.02 :

Benediktbeuern (631 m) – Auf der Rast (1050 m) – Eibelsbach (945 m) – Tutzinger Hütte (1325 m, nicht bewirtschaftet) – Sattel am Glenner Bergl (1580 m) – Obere Hausstattalm (1440 m) - Hennenkopf (1613 m) – Probstalmhütte (1376 m)

Bemerkung: Langer Zustieg zur Tutzinger Hütte, alpines Gelände unter der Benediktenwand, kaum begangen im Winter
(Gipfel: Hennenkopf, oben felsig mit 2er-Stelle)

Einkehrmöglichkeit: keine

Einkaufsmöglichkeit: keine

Unterkunft: Probstalmhütte , <http://www.davplus.de/probstalmhuette>
Sektion München

Aufstieg 1.225 Hm, Abfahrt 480 Hm, 5 ½ Std. gesamt, WS

Zugang 2 (bei schlechten Bedingungen): Mit der BRB nach Obergries. Zustieg über Arzbach und das Längental. Alternativ bei Anreise mit dem PKW ab dem Längentalparkplatz. (Durch das Längental führt der landschaftlich reizvollste Zugang zur Probstalmhütte.)

Dauer: ab Längentalparkplatz ca. 2,5 Std., ab Bahnhof Obergries ca. 3,5 Std.
Anforderung: Markiert. Einfacher Aufstieg.

Vom Bahnhof zu Fuß weiter durch die Unterführung zur Isarbrücke nach Arzbach. Von Arzbach zum Längentalparkplatz und ins Längental, vorbei an der Kirchsteinhütte und den Längentalalmen bis zum Talschluss, hier wird der Weg schmäler. Nun ca. 45 Minuten dem gut markierten Pfad folgen, dabei mehrfach den Bach überqueren, bis die Probstalm erreicht wird.

2. Tag, Sonntag, 22.02.

Probstalmhütte (1376 m) – Feichtecksattel (1625 m) – Strasseralm (1400 m) – Brauneck Bergstation (1505 m) – Wegscheid (688 m) – zu Fuß zum Schloss Hohenburg. – Lenggrieser Hütte (Winterraum) (1338 m) (MONTAG & DIENSTAG RUHETAG)

Anstieg zur Lengrieser Hütte, teilweise im Wald, teilweise gewalzt, meist gespurt, leicht.

Unterkunft : Lengrieser Hütte, Winterraum, <http://www.lenggrieserhuette.de/> Sektion DAV Lenggries, Übernachtung im Winterraum.

Aufstieg 650 Hm, 2 Std., WS. Bei Lust und gutem Wetter Aufstieg zum Seekarkreuz 1.601m (250 Hm) und Abfahrt zurück zur Hütte.

Bemerkung: Durchquerung des Skigebietes am Brauneck, lange Abfahrt vom Brauneck (800 Hm) auf Piste, Durchquerung des Isartals zu Fuß (2 km), Einkehr (und Einkauf für das Abendessen) in Lenggries.

3. Tag, Montag 23.02.

Lengrieser Hütte (1338 m)

Aufstieg zum Seekarkreuz (1601 m) und Abfahrt zur Rauhalmhütte (1400 m) – Mariaeck (1469 m) – Schönberg (1620 m) – Steilabfahrt nach O – Amperthalalm (1400 m) – Hochplatte (1591 m) – Steilabfahrt nach NO – Hochböden – Schwarzentenn Alm (1035 m) – Weidbergalm (1400 m) – Hirschberg (1668 m) – Hirschberghaus (1511 m) – Hirschberggrat (1620 m) – Gründhütte (1195 m)

Bemerkung: Tour über 4 häufig besuchte Gipfel, mit schönen, teilweise steilen Abfahrten, Abfahrt von Hochplatte und Übergang zum Hirschberg kaum begangen.

Bei schlechtem Wetter/Schnee kann man auch von der Rauhalmhütte direkt zur Schwarzentenn Alm abfahren oder eine Variante über die Hochplatte ohne Schönberg wählen.

Gipfel: Seekarkreuz, Schönberg, Hochplatte, Hirschberg

Einkehrmöglichkeit: Schwarzentenn Alm, Hirschberghaus (mit Abstecher)

Einkaufsmöglichkeit: eventuell Schwarzentenn Alm (Donnerstag geschlossen, vorher anrufen!)

Unterkunft: Gründhütte, <http://www.davplus.de/gruendhuette>

Sektion Oberland

Aufstieg 1.430 Hm, Abfahrt 1.590 Hm, 7 Std. gesamt, WS

4. Tag, Dienstag, 24.02.

Gründhütte (1195 m) – Kreuth (774 m) – Grubereck (1664 m) – Blankensteinhütte (1214 m)

Bemerkung: Abfahrt auf Piste ins Tal, langer Aufstieg hinauf zum Sattel zwischen Daffensteinen und Grubereck und dann durch Wald, Grubereck im Winter kaum besucht, schöne nordseitige Abfahrt vom Grubereck oder (am allerschönsten, aber nur bei sicheren Verhältnissen!) nach Osten weiter zum Röthensteiner See und dann auf den Rauhenberg und von dem dann die steile Ostflanke runter und zur Blankensteinalm. Vorsicht, wenn man sich an der

Blankensteinalm nicht links flach querend zur Tegernseer Skihütte hält, sondern weiter den Abfahrtsspuren folgt, dann kommt man in die Lichtung UNTERHALB der Oberländer Blankensteinhütte und muss zum Schluss nochmal zur Hütte aufsteigen.

Gipfel: Grubereck

Einkehrmöglichkeit: Kreuth

Einkaufsmöglichkeit: Kreuth (Bäckerei Sanktjohanser, Kiosk an der Riedlerbrücke + weiterer Laden mit regionalen Spezialitäten z.B. Lamm).

Unterkunft: Blankensteinhütte, <http://www.davplus.de/blankensteinhuette>

Sektion Oberland

Aufstieg 920 Hm, Abfahrt 900 Hm, 4 ¼ Std. gesamt, WS

(Als Schlechtwettervariante kann man eventuell bei Brunnbichl unter der Straße durch, bei P. 765 über die Weißbach, 500m nach Norden und über selten besuchte Forststraßen und weiter oben ein Stück weglos durch den Wald auf die Straße und dann weiter bis Wallberghaus, drüben runter zur Blankensteinhütte. Also OHNE Grubereck;)

5. Tag, Mittwoch, 25.05.

5. Tag: Blankensteinhütte (1214 m) – Suttenstraße (955 m) – Bodenschneid (1668 m) – Untere Firstalm (1318 m) – Stümpfling (1506 m) – Jagahüttn (1484 m) – Rosskopf (1580 m)- Albert-Link-Hütte (1050 m)

Bemerkung: Langer Anstieg auf Bodenschneid, Gipfel im Winter nicht sehr häufig besucht, steile Abfahrt zur Unteren Firstalm, dann Anstieg auf Gipfel Rosskopf im Skigebiet Spitzingsee, Abfahrt über steile Piste zur Albert-Link-Hütte

Gipfel: Bodenschneid, Stümpfling, Rosskopf

Einkehrmöglichkeit: Untere Firstalm, Jagahüttn am Stümpfling

Einkaufsmöglichkeit: Albert-Link-Hütte (Brot, Wurst, Käse)

Unterkunft: Albert-Link-Hütte, voll bewirtschaftet, Dusche,

<http://www.davplus.de/albert-link-huette>

Aufstieg 1040 Hm, Abfahrt 1200 Hm, 5 Std. gesamt, WS

6. Tag, Donnerstag 26.02.

Albert-Link-Hütte (1050 m) – Wildfeldalm (1552 m) – Rotwand (1884 m) – Rotwandhaus (1737 m) – Kümpflboden (1650 m) – Auerspitze (1805 m) – Soinsee (1459 m) – Osterhofen (791 m) – Siglhütte (1350 m)

Bemerkung: Langer Aufstieg auf präparierter Rodelbahn zur Wildfeldalm, dann über den Südhang auf die Rotwand, einen der meistbesuchten Gipfel der Bayerischen Voralpen, Übergang über das Rotwandhaus zur Auerspitze, lange Abfahrt über 1000 Hm von der Auerspitze nach Osterhofen

Gipfel: Rotwand, Auerspitze

Einkehrmöglichkeit: Rotwandhaus

Einkaufsmöglichkeit: eventuell Rotwandhaus

Unterkunft: Siglhütte, Sektion Oberland, <https://www.alpenverein-muenchen-oberland.de/siglhuette>

Aufstieg 1548 Hm, Abfahrt 1250 m, 4 ½ Std. gesamt, WS

Bei ganz üblen Bedingungen könnte man auch mit dem Lift zum wendelstein

hoch und zur Hütte abfahren.

7. Tag, Freitag 27.07.

7. Tag: Siglhütte (1350 m) – Lacherspitz (1724 m) – Mitteralm (1199 m) – Wendelsteinbahn, Talbahnhof (510 m) – Bhf Brannenburg (473 m)

Bemerkung: Kurzer Anstieg auf letzten Gipfel, Lange Abfahrt über 750 Hm auf der Wendelstein-Ostabfahrt bis Aipl, dann auf Fahrweg soweit der Schnee reicht, zuletzt zu Fuß zum Bhf (ca. 3 km)

Gipfel: Lacherspitz

Einkehrmöglichkeit: Mitteralm

Einkaufsmöglichkeit: keine

Aufstieg 375 m, Abfahrt 1250 m, 3 Std. gesamt, WS

Ausrüstung

Kartenmaterial

Erste-Hilfe-Set

Taschenmesser

Feuerzeug, Anzünder

LVS-Ausrüstung

Biwaksack

Hüttenschlafsack

Harscheisen

Stirnlampe, Ersatzbatterien

eventuell Blasenpflaster (wer hat welche?)

DAV-Ausweis

Frühstück für den ersten Tag

Vesper für den Aufstieg

Thermoskanne

Plastikflaschen für die abendlichen Getränke

Unterwäsche

Dünnes Handtuch

Zahnbürste

Warme Kleidung

Skiwachs

Notverpflegung z



Übernachtungen:

1. Tag, Samstag 21.02 :

Probstalmhütte Sektion München

2. Tag, Sonntag, 22.02.

Marschverpflegung (Einkauf in Lenggries) und Mittagessen in Wirtschaft
Lenggrieser Hütte

3. Tag, Montag 23.02.

Essen und Getränke für die dritte Übernachtung (Einkauf Schwarzentenn Alm)
Gründhütte Sektion Oberland

4. Tag, Dienstag, 24.02.

Essen für die vierte Übernachtung (Einkauf Kreuth) und Mittagessen in Wirtschaft)

Blankensteinhütte Sektion Oberland

5. Tag, Mittwoch, 25.02.

Mittags Einkehr in Skigebiet Kein Einkauf, Hütte bewirtschaftet
Albert-Link-Hütte (oder alt. Rotwandhaus)
Essen für die fünfte Übernachtung (Albert-Link-Hütte oder Rotwandhaus)

6. Tag, Donnerstag 26.02.

Siglhütte Sektion Oberland

7. Tag, Freitag 27.02.

Aufstieg zum Sattel, Einkehr in Skigebie

Einkaufsmöglichkeiten

Kreuth

Steakschmiede Kreuth- Mirko Göttfert
Weißbachaustraße 1

Fein- und Naturkost Monika Hagn
Bremerweg 1
<http://www.fein-und-naturkost-hagn.de/>

Einkehrmöglichkeiten

Lenggries

Dorfschänke Lenggries
<http://www.dorfschaenke-lenggries.de/>
Bachmairgasse 3,
83661 Lenggries,
+49 8042 2108
Mo, Di, Fr, Sa, So ab 10 Uhr
Grillfleisch vom offenen Kaminfeuer

Gasthof Altwirt

<https://www.altwirt-lenggries.de/de/>
Marktstr. 13
83661 Lenggries
+49 8042 97320

Landgasthof Wieserwirt (an der Hauptstraße, Mi- Mo)

<http://www.wieserwirt.eu/>
+49 8042 91750
+49 8042 91758
Karwendelstr. 25
DE-83661, Lenggries

Schwarzenn Alm

<https://www.schwarzennalm.de/>
Familie Stickl
+49 8029 386

Kreuth

Batzhäusl
ab 11:30, Mittwoch Ruhetag
<https://www.gasthof-batznhaeusl-kreuth.de/>
Mühlauerweg 1
83708 Kreuth

Gasthof zur Post

<https://www.hotel-zur-post-kreuth.de/>
Noerdliche Hauptstr. 5 - 7,
83708 Kreuth
+49 8029 99550)
Warme Küche
11:00 Uhr – 14:15 Uhr
17:30 Uhr – 20:30 Uhr

Ristorante Pizzeria Il Casale

Raineralmweg 3
Dienstag Ruhetag

